

Schützenverein Stelle-Stellerloh e.V.



32369 Rahden

Rahden-Stelle, den 25.01.2023

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Stelle-Stellerloh

Am Samstag den, 21.01.2023 trafen sich die Schützenschwestern und Schützenbrüder des Schützenvereins Stelle-Stellerloh um 20.00 Uhr zur ersten gemeinsamen Zusammenkunft: der alljährlich stattfindenden **Jahreshauptversammlung**, die auch dieses Mal wieder im Westfalen Hof stattfand.

Der Major und 1. Vorsitzender des Vereins Marc Kolbus konnte sich über eine große Beteiligung freuen.

Er begrüßte den anwesenden Schützenkönig Sven Jorzik und den Jungschützen-König Andre Schütte. Er stellte die formgerechte und fristgerechte Einladung fest und hieß die Vertreter der „Alten Garde“ und die Mitglieder der Gruppen und Kompanien willkommen.

Nach Ehrung der im Jahr 2022 und 2023 Verstorbenen verlas der Schriftführer Ralf Schepmann das Protokoll der letzten Sitzung, welches ohne eine Beanstandung der Anwesenden abgenommen wurde.

Dann ließ Major, Marc Kolbus, das Steller Schützenjahr 2022 in Kürze Revue passieren. Zunächst einmal sprach Marc Kolbus den Helfern und Organisatoren für den Umbau im Namen des gesamten Vereins seinen Dank aus und betonte, wie wichtig diese Arbeit ist und wie schnell und diszipliniert die Helfer zur Hilfe bereit waren. Aufgrund der Pandemie ging das Jahr etwas später los, dann aber mit Vollgas und fast ohne Einschränkungen. Bei der Planung unseres Sommerfestes ging es mit einer kleinen internen Veranstaltung los, gefeiert wurde ein großartiges Schützenfest mit vielen Gästen und nahezu ohne Einschränkungen. Der neue Veranstalter hat am neuen Festplatz sehr vieles sehr gut gemacht und organisiert. Am Schützenfest-Sonntag konnten Sven Jorzik und Andre Schütte als neue Könige proklamiert werden.

Wir waren auf den gewohnten Festen zu Gast, mit den Bedingungsschießen sind wir wieder im Reinen, das Weihnachtspreisschießen mit anschließender Weihnachtsfeier konnte wieder stattfinden und der Umbau der Bühne ist nahezu abgeschlossen läuft. Jetzt freuen wir uns alle auf das neue Jahr.

Es folgten die Berichte der verschiedenen Gruppen des Schützenvereins mit allen Rückblicken und Aussichten für das neue Jahr:

Für die „Alte Garde“ startete der Hauptmann Werner Walke mit dem Jahresbericht:

Werner Walke konnte sich kurzfassen, noch haben nicht alle Veranstaltungen wieder stattgefunden, ein paar Doppelkopfabende haben wir aber schon wieder gemacht. Die JHV der „Alten Garde“ war am 14.12.2022, es gab keine Änderungen im Vorstand, der amtierende Vorstand wurde per Handzeichen von der Versammlung bestätigt. Nun freut sich die "Alte Garde" auf den kommenden Winterball, am 25.02.2022, mit dem vorher stattfindendem Kaffeetrinken mit Ehepartnern und Gästen und natürlich der großen **Tombola**.

Für die „Jungschützen“ trug Hauptmann Finn Rehling die Ereignisse aus 2022 vor:

In einem amüsanten Bericht über die wieder zahlreichen Veranstaltungen der Jungschützen hieß es im wahrsten Sinne des Wortes: **Vollgas**. Vom eigenen Sommerfest bis zum Kreiskönigsball, der Terminkalender war wieder gut bestückt. Auch für 2023 stehen wieder viele Termine an auf die sich, die Jungschützen jetzt schon freuen. Auf der JHV am 06.01.2023 der Jungschützen gab es Änderungen im Vorstand, da Yannic Hülshorst nicht mehr für sein Amt als 1. Spieß zur Verfügung stand. Jan-Luca Schütte wird diesen Posten übernehmen, zum neuen 2. Spieß für Jan-Luca Schütte wurde Nils Thielemann gewählt. Auch der Vorstand der Jungschützen wurde von der Versammlung per Handzeichen bestätigt.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Hauptmann	Finn Treichel	bestätigt für 2 Jahre
Adjutant	Milan Stratmann	2024 zur Wahl
Spieß	Jan-Luca Schütte	Neuwahl für 2 Jahre
Stv. Spieß	Nils Thielemann	Neuwahl für 2 Jahre
Begleitoffizier	Mirco Schumacher	2024 zur Wahl

Als neuer Kassenprüfer wurde Phil Hesse gewählt.

Der Bericht des „Spielmannszug“ durch Lars Rehling folgte:

Er wusste zu berichten, dass auch der Spielmannszug sehr froh ist, dass es wieder richtig losging. Der Spielmannszug hat wieder an den Schützenfesten von befreundeten Spielmannszügen und Vereinen teilgenommen. Wir waren unter anderem auf den Schützenfesten von Alt-Espelkamp, Tonnenheide. Als besonders Highlight konnte nach 3 Jahren endlich der Vertrag in Neesen eingelöst werden. Zusammen mit dem Spielmannszug des Bürgerbatallion Neesen wurde bei ca. 20% Steigung marschiert und gespielt. Für uns etwas neues und eine andere Herausforderung. Auch für 2023 freut man sich wieder auf zahlreiche Veranstaltungen.

Der Vorstand des Spielmannszuges, in dem es keine Veränderungen gab, wurde ebenfalls von der Versammlung bestätigt.

Wiedergewählt wurde Lars Rehling als Tambourmajor und Marius Schmidt als stv. Kassierer & Spieß. Kassenprüferin wurde Luisa Kolbus.

Für die „Schießgruppe“ konnte Florian Rose wie folgt berichten:

Florian Rose konnte mitteilen, dass auch der Schießsport wieder voll angelaufen ist.

Er berichtete, dass mit Jan Detert ein neuer Schütze im Juniorenbereich gewonnen werden konnte, der äußerst erfolgreich bei den KK-Wettbewerben ist.

Dann gab er einen Einblick die Ergebnisse der Rundenwettkämpfe und Kreismeisterschaften.

- Aktuell befinden wir uns in der Winterrunde 2022/2023, welche Ende März abgeschlossen wird. Wir sind mit 3 Mannschaften zu den Wettkämpfen angetreten.
- LG Auflage - 3. Kreisklasse (R. Goldstein, H. Rehling und M. Daubitz)
- LG Freihand - Bezirksklasse (F. Gebhart, M. Gebhart, F. Rose)
- LG sitzend aufgelegt (M. Rose, H. Wüllner, W. Spreen)

Ergebnisse Rundenwettkämpfe:

Winterrunde 2021/2022

Disziplin Luftgewehr aufgelegt in der 3. Kreisklasse

3. Platz - Hartmut Rehling in seiner Altersklasse (Senioren 2)

Sommerrunde 2022

Disziplin KK 3-Stellungen (Knieend, Liegend, Stehend) in der 1. Kreisklasse

1. Platz in der Mannschaftswertung
1. Platz Fabian Gebhardt in der Altersklasse (Herren 1)
1. Platz Jan Detert in der Altersklasse (Junioren)
2. Platz Manfred Gebhardt in der Altersklasse (Herren III)

Ergebnisse Kreismeisterschaften:

- Disziplin KK 3xStellung
 - In der Altersklasse Herren 1 → Fabian Gebhard **1. Platz** belegt
 - In der Altersklasse Herren 4 → Manfred Gebhard **1. Platz** belegt
- Disziplin KK-Liegend
 - In der Altersklasse Herren 1 → Fabian Gebhard **1. Platz** belegt
 - In der Altersklasse Junioren → Jan Detert **1. Platz** belegt

- Disziplin LG Freihand

In der Altersklasse Herren 1 → Fabian Gebhard **2. Platz** belegt (Ringgleich mit dem ersten).

- Disziplin KK- 100 m Freihand

In der Altersklasse Herren 1 → Fabian Gebhard **1. Platz** belegt.

Mannschaftswertung den **2. Platz** belegt.

Teilnahme an einem KK-100 Meter Pokalschießen

100 Meter Cup „Am kleinen Berg“ in Bad Rothenfelde

Teilnehmer M. Gebhardt, F. Gebhardt und F. Rose

In der Disziplin 100 Meter Freihand, haben wir den 2. Platz in der Mannschaftswertung belegt.

Bedingungs- und Weihnachtspreisschießen:

Wir sind froh, dass wir im letzten Jahr das Bedingungsschießen und Weihnachtspreisschießen wieder wie gewohnt durchführen konnten. Das Weihnachtspreisschießen war coronabedingt 2020 und 2021 ausgefallen. Das Bedingungsschießen für diese beiden Jahre haben wir im letzten Jahr nachgeholt und somit die Möglichkeit einer lückenlosen Bedingungsfolge gewährleistet.

Beteiligung:

Beim WPS 2022 hatten wir eine leichte Verringerung der Teilnehmerzahl im Vergleich zu 2019

Beim BS hatte wir 2022 eine höhere Teilnehmerzahl im Vergleich zu den Nachholterminen 2020 und 2021 und waren ungefähr auf demselben Niveau wie vor Corona.

Die Erfolge unserer Sportschützen sind sehr beeindruckend meinte Florian Rose und fügte an das sich jeder Schießsport-Interessierte, auch wenn es bisher noch keine Berührungspunkte gegeben hat, gerne am Gewehr oder an der Pistole versuchen darf.

Er gab nochmal den Hinweis, dass auch wieder die Übungsabende für jeden Angeboten und auch bereits durchgeführt werden (ca. jeden 2. Mittwoch ab 19 Uhr), die Termine bis März wurden bereits verteilt.

Für die „Kanoniere“, wie Frank Hofmann berichtete, ging es auch wieder richtig los. So wurde unser König Dirk Beischer beim Sommerfest 2022 gegen die Schützengilde Rahden verteidigt, der Schranke gegen der SV Pr. Ströhen wurde ebenfalls entsprechend Nachdruck verliehen, so dass es in beiden Fällen gute und erfolgreiche Verhandlungen gab.

Mit Rene Ahlborn und Mirco Rosenbohm haben 2 der Kanoniere ihre Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz (oder auch umgangssprachlich Böllerschein) erfolgreich absolviert.

Für 2023 steht die Instandsetzung des Kraka (Kanoniersfahrzeug) an. Zudem ist ein Ausflug in das Panzermuseum Münster geplant. Weiterhin gibt es eine Einladung unserer holländischen Freunde Valse Loch Beltrum, der man gerne folgen würde. Es ist aber noch einiges zu klären, was die Vorschriften in den Niederlanden und natürlich auch dem Transport des Equipments angeht.

Thomas Windhorst hatte gute Neuigkeiten: Mit dem Umbau der Bühne sind wir auf der Zielgeraden, als größere Sache steht noch der barrierefreie Zugang aus.

Dieser ist aber in Planung und muss auf jeden Fall geschaffen werden. In einem ausführlichen Bericht über die Zahlen wurde veranschaulicht, dass man noch einen kleinen Spielraum für die Inneneinrichtung übrig hat, erste Schränke sind in Planung. Thomas geht davon aus, dass Ende März eine Helferparty gemacht werden kann, im April soll dann eine offizielle Einweihung erfolgen.

Der Kassierer Frank Petring gab nun den Kassenbericht ab:

In einem detaillierten Bericht über die Finanzen und die Mitgliederentwicklung, unterstützt durch anschauliche Grafiken wurde die Kasse im Jahr 2022 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Aufgrund der Umbaumaßnahmen wird aber immer noch viel Geld bewegt. Trotzdem verfügt der Verein weiterhin über ein gefestigtes finanzielles Fundament und eine solide finanzielle Lage.

Der Sprecher der Kassenprüfer Heiner Büttemeier berichtete von einer intensiven Kontrolle. Die vorgelegte Buchführung von Frank Petring und Lutz Zinke gab keinen Grund zur Beanstandung. Es wurde der Versammlung empfohlen, dem Vorstand Entlastung zu erteilen, die dies auch gerne tat.

Nächster Tagesordnungspunkt: Das Eintrittsalter der „Alten Garde“.

Schon lange wurde darüber nachgedacht, andere Vereine haben es bereits vollzogen: Das Eintrittsalter 60 Jahre in die „Alte Garde“ wird immer kritischer. Schon jetzt ist die Alte Garde die stärkste Abteilung im Verein mit fast einem Drittel der Mitglieder. Major Marc Kolbus hat im Namen des Vorstands beantragt, das Eintrittsalter in die Alte Garde um 5 Jahre zu erhöhen. Marc Kolbus betonte, dass es sich da mehr um eine Empfehlung handelt. Nach kurzer Diskussion wurde durch eine geheime Wahl, für das Anheben des Eintrittsalter gestimmt.

Die Geschäftsordnung wird somit entsprechend angepasst:

Schützen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, können der „Alten Garde“ beitreten.

Schützen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, sollten der „Alten Garde“ beitreten.

Anschließend wurden, die fälligen Wahlen und Beförderungen mit nachstehenden Ergebnissen durchgeführt:

Die Wahlen wurden wieder in geheimer Abstimmung durchgeführt.

Es gibt eine Änderung im Geschäftsführenden Vorstand, da Wilhelm Hülshorst aus eigenem Wunsch nicht mehr als stv. Vorsitzenden und stv. Major zur Verfügung steht. Der Vorschlag des Vorstands war mit Malte Stratmann ein Schützenkamerad, der trotz seines jungen Alters schon über sehr viel Erfahrung durch seine Vorstandsarbeit der Jungschützen verfügt und auch jetzt sehr aktiv im Festausschuss ist. Malte Stratmann wurde mit überragender Mehrheit zum neuen stv. Vorsitzenden und stv. Major gewählt und nahm die Wahl an.

	Position	Amtsinhaber	Ergebnis
2.	stv Vorsitzender und stv.Major	Wilhelm Hülshorst	Malte Stratmann
3.	stv. Kassierer	Lutz Zinke	Wiederwahl
4.	Schriftführer	Ralf Schepmann	Wiederwahl
5	stv. Adjutant	Manuel Seewald	Bestätigung
6	Sanitäter	Sebastian Kröhl	Bestätigung
7.	Schießwart	Fabian Gebhardt	Bestätigung
8.	Fahnenträger	Michael Cordsen	Bestätigung

Diese Wahlen führten zu folgenden Beförderungen durch den Major Marc Kolbus:

Wilhelm Hülshorst	STUFFZ – Schießwart 2001 - 2004, stv. Hauptmann 2012 - 2018 stv. Vorsitzender und stv. Major seit 2018
Jan-Luca Schütte	Hauptfeldwebel
Nils Thielemann	Feldwebel
Yannic Hülshorst	UFFZ
Malte Stratmann	Hauptmann – stv- Vorsitzender und stv. Major

Nach den Wahlen galt es Danke zu sagen. Major Marc Kolbus, bedankte sich bei Wilhelm Hülshorst für seine Dienste und geleistete Arbeit im Schützenverein. Zusätzlich zu seiner Zeit bei den Jungschützen, war Wilhelm 22 Jahre im erweiterten und geschäftsführenden Vorstand tätig. Wilhelm wurde unter Applaus der Versammlung zum Staatsunteroffizier ernannt.

Danach bedankte sich Marc Kolbus bei den Ausscheidenden für die geleisteten Dienste, gratulierte den Gewählten zur Wahl und wünschte ihnen viel Erfolg und Freunde bei der Ausübung Ihres Amtes.

Bei den Aussichten auf das neue Schützenjahr machte Major Marc Kolbus deutlich, dass es für alle Schützenschwestern und Schützenbrüder wieder viel zu tun gibt, um die jeweilig anstehenden Veranstaltungen im besonderen Rahmen begehen zu können.

Aber aufgrund des außerordentlich guten Zusammenhaltes im Schützenverein Stelle-Stellerloh freuen wir uns schon heute auf die kommenden Herausforderungen.

Hierbei ist weiterhin der Umbau unseres Schießstandes und der neu gewonnenen Fläche im Erdgeschoss über dem Schießstand zu nennen. „Wir sind in den letzten Zügen und haben den Umbau fast geschafft.“

Das kommende Schützenfest, findet vom 12. – 14. Mai 2023 auf dem neuen Festplatz hinter „Feinkost Hofmann“ statt. Der Festausschuss steht im engen Kontakt mit unseren Veranstaltern und wird auch wie im letzten Jahr für ein super Schützenfest sorgen.

Unter Punkt „**Verschiedenes**“ wurde dann der seit Jahren beliebte Veranstaltungskalender der Steller Schützen „Wann? Wo? Wie? in Stelle 2023“ verteilt.

Mit Freude erwartet der Schützenverein Stelle-Stellerloh den **Winterball mit großer Tombola**, der am Samstag den 25. Februar 2023, mit **DJ Achim Kröger**, im Westfalen Hof in Stellerloh gefeiert wird. Des Weiteren wurde auf die nächste Vierteljahres-Versammlung am Freitag, den 14. April 2023, hingewiesen. Das ist die letzte, wichtige Sitzung des Vereins vor dem Schützenfest.

Weitere wichtige Termine des Vereins ist der Maitreff beim Königspaar, am 01. Mai 2023, die Besuche der Schützenfeste der befreundeten Schützenvereine aus Rahden am 06. Mai 2023, Wehe am 01. Juli 2023 und Tonnenheide am 16. Juli 2023.

In Planung steht dieses Jahr ebenfalls noch eine Bossel-Tour für den gesamten Schützenverein. Ein Termin hierzu, wird zeitnah genannt.

Die Versammlung der Schützen aus Stelle-Stellerloh wurde nach dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ geschlossen. Jedoch ging man nicht eher auseinander, bis das Steller Schützenlied mit allen Strophen gesungen war.

Der gemütliche Teil begann dann nach einem dreifachen Hoch auf die Majestäten.

